

Operationelles Programm "Regionale Wettbewerbsfähigkeit und Beschäftigung"
EFRE 2007-2013 der Autonomen Provinz Bozen



Thema: Hochwasserschutz und Risikoprävention

Projektname: Pegelmessstelle Talfer in Bozen

Projekträger: Abteilung Brand- und Zivilschutz / Hydrographisches Amt

Ort: Bozen

Dauer: April 2009 - Dezember 2010

Ziel der Interventionslinie: Realisierung eines Informations- und Monitoringsystems für die Gewässer

Öffentlicher Beitrag: 382.800,00 €

Projektziele:

- Dank der neuen Messstelle soll die Vorhersage von Talfer-Hochwasser und der davon abhängigen Pegelstände an Eisack und Etsch verbessert werden.
- Bei der Planung der neuen Station wurde neben der Funktionalität auch der architektonische Aspekt besonders berücksichtigt, damit sich die Messstelle gut in das Stadtbild einfügt. Die Station soll über eine Kabine verfügen, in der die nötigen Elektroanschlüsse und der Motor der Seilkrananlage Platz finden.

Projektmaßnahmen:

- Errichtung der Pegelmessstelle an der Talfer in Bozen neben dem Radweg in Fließrichtung links, unterhalb der St.Anton-Brücke. Sie beliefert das Hydrographische Landesamt mit wertvollem Datenmaterial über das Einzugsgebiet des Flusslaufes.
- Berücksichtigung von Aspekten des Landschaftsbildes und Umweltschutzes. So umfasst das Projekt verschiedene Maßnahmen, um den Wanderungsbedürfnissen der autoktonen Fischarten (Forelle, Äsche, Mühlkoppe) gerecht zu werden und das Wasser-Ökosystem zu festigen.

Ergebnisse:

- Die Messstelle liefert präzise Daten über die Wasserverfügbarkeit und erleichtert dadurch das Wassermanagement wesentlich.
- Zusätzlich ist sie als Anlaufstelle für Stadtbewohner gedacht, die sich über die Flussüberwachung informieren wollen.



http://www.provinz.bz.it/wetter/pegelstationen.asp?stat_stid=980